



HOMEKINDERGARTEN

NEWSLETTER

31



... BEI DIR GEHT ES MIR AM BESTEN.

LEBEN IM EIS

Das Leben im Eis ist für viele Kinder ein spannendes Thema, weil Eisbären, Eisberge, Pinguine und ewige Eislandschaften nicht zu ihrer unmittelbaren Welt gehören. Bei diesem Thema fasziniert die Frage, wie Menschen und Tiere bei solchen kalten Bedingungen leben können? Wie schaffen sie es, der herausfordernden Kälte zu trotzen? Kälte und Eis stehen dabei auch im übertragenen Sinne für Herausforderungen, Probleme und Sorgen. Wir brauchen die Sonne, Gottes wärmende Liebesstrahlen, die unsere Sorgen und Probleme wegschmilzt.

Dieser Newsletter soll Anstöße geben diese einzigartigen Tiere genauer unter die Lupe zu nehmen und ihre besonderen Fähigkeiten kennenzulernen. Den Kindern soll dadurch bewusst werden, dass auch sie einzigartig und wunderbar gemacht sind und mit tollen Gaben und Fähigkeiten ausgestattet sind.

Ich empfehle dazu die sehr hilfreichen Internetseiten www.kindersuppe.de und www.tierchenwelt.de. Hier findet ihr kreative Anregungen und könnt kindgerechte, leicht verständliche Steckbriefe zu den im Eis lebenden Tieren aufrufen.

1.1 Gottes Im.Puls für Groß

Schau dir ein Bild mit einem kahlen Baum an. Vergleiche diesen mit einem Baum, der mit Schnee bedeckt ist. Gibt es für dich einen Unterschied?



Viele Bäume sind im Winter kahl und unschön anzusehen. Sie haben durch die Kälte ihre Blätter verloren und sind schutzlos dem eiskalten Wind ausgeliefert.

Wir Menschen sind manchmal wie dieser kahle, nackte Baum. Wenn Sünde uns schmutzig und kahl macht, dann stehen wir auf einmal nackt und unschön vor Gott.

Aber das Tolle ist: Jesus Christus starb für uns, um unsere Sünde zu bedecken. Er lässt es schneien und wir werden weiß und schön. Auf einmal sind wir nicht mehr kahl und dreckig. Ist es nicht wunderbar, dass Gottes vergebende Liebe uns wieder so wunderschön macht?

„So spricht der HERR: „Kommt, wir wollen miteinander verhandeln, wer von uns im Recht ist, ihr oder ich. Selbst wenn eure Sünden blutrot sind, sollt ihr doch schneeweiß

*werden. Sind sie so rot wie Purpur, will ich euch doch reinwaschen wie weiße Wolle.“
Jesaja 1,18 (HfA)*

Durch Jesus können wir uns wieder „schneeweiß“, wertvoll und schön fühlen und uns am Leben freuen. Ist Gott nicht großartig?

Aufgabe:

Ihr könnt diesen Gedanken auch mit euren Kindern teilen und passend dazu ein Bild gestalten.

Klebt auf hellblaues Tonpapier einen kahlen braunen Baum. Nun können die Kinder auf die kahlen Äste weiße Wolle kleben. Alternativ kann man auch mit Wattestäbchen und weißer Farbe den Schnee auf den kahlen Baum tupfen.

Bei den folgenden Links findet ihr anschauliche Beispiele:

<https://deavita.com/bastelideen/winter-basteln-mit-kindern-ideen-anleitungen.html>

<https://bastelnmitkids.de/winterdeko-basteln-schneetreiben/>

1.2 Gottes Im.Puls für Klein

DIE WUNDERSAME ÜBERQUERUNG

Wenn im Winter die Temperatur ganz stark sinkt, dann gefriert die Oberfläche von Flüssen und Seen. Es ist sehr gefährlich über Flüsse mit einer dünnen Eisschicht zu laufen. Genau davon handelt die Geschichte, die Ellen White und ihr Mann eines Tages mit ihrem Schlittenführer Hart erlebten ...

Sie hatten sich als Ziel gesetzt in den Bundesstaat Iowa zu reisen, um dort bei der Missionsarbeit zu helfen; allerdings mussten sie dabei einen Fluss namens Mississippi überqueren. Dieser Fluss gehört zu den längsten Flüssen der Erde. Es war also eine ordentliche Strecke von einem Ufer zum anderen. Das Problem war nur, dass das Eis begonnen hatte zu schmelzen. Sie waren auf großen Schlitten und mit Pferden unterwegs und mussten sich jetzt entscheiden, ob sie auf das inzwischen milder gewordene Wetter Rücksicht nehmen sollten. Beim Anblick des Flusses wusste niemand, ob sie es auch wirklich schaffen würden ihn zu überqueren. Als sie nun am Ufer angekommen waren, fragte der Schlittenführer Hart, ob die Fahrt weiter über den gefrorenen Fluss gehen solle oder wieder zurück nach Hause.

Die Antwort von James und Ellen war voller Zuversicht und Vertrauen auf Gott. Sie wollten nicht zurück, sondern nur nach vorne.

Der Schlittenführer Hart fuhr also los und bat Gott ununterbrochen um Schutz und Sicherheit. Mit Pferd und Schlitten fuhren sie über die gefährlich dünne Eisdecke. Jeden Moment könnte die Eisdecke brechen und sie würden im eiskalten Wasser versinken. Doch nach vielen banger Minuten erreichten sie schließlich das andere Ufer. Dort war schon eine Gruppe Menschen versammelt, die gebannt auf das Eis und den Schlittenzug schauten. Sie jubelten, als es endlich geschafft war, und machten Ellen und James klar,

dass sie für kein Geld der Welt den Fluss unter diesen Umständen überquert hätten. Der Schlittenführer, James und Ellen wussten, dass es ein Wunder Gottes war, dass sie es geschafft hatten, und dankten Gott für seine Führung und sein sicheres Geleit.

- vgl. Normay J. Collins (2018): *Faszinierende Geschichten Adventistischer Pioniere. Band 1 Zürich: Advent-Verlag. S. 164*

James und Ellen haben Gott fest vertraut und ließen sich von ihrem Missionsauftrag nicht abbringen. Vertrauen ist nicht immer leicht, wenn scheinbar ein „Mississippi“ vor uns liegt. Bei Schwierigkeiten, Problemen und Hindernissen neigen wir dazu aufzugeben. Gott möchte, dass wir uns auf ihn verlassen und ihm fest vertrauen. Habe keine Angst und setze dich in Gottes Schlitten. Mit Seiner Hilfe, mit Ihm, dem König aller Könige, dem Gott Israels, wirst du das andere Ufer trotz Hindernissen erreichen.

Lass die Geschichte lebendig werden, indem du zu jeder Szene passende Bilder ausdrückst und so eine „Bildergeschichte“ daraus machst. Diese kannst du dann beim Erzählen der Geschichte verwenden. Es bietet sich auch an, diese Geschichte nachzuspielen (z. B. mit Filzfiguren, Püppchen etc.)

Sprecht mit den Kindern über andere Beispiele in der Bibel, wo Menschen Gott vertraut haben.

Fragt sie, ob sie auch Menschen in der Bibel kennen, die aufgrund von Problemen und Hindernissen den Blick auf Jesus verloren haben?

Die Frage, warum wir Gott ganz fest vertrauen können, kann man mit folgenden Liedern singend beantworten ☺:

❖ **Mein Gott ist so groß**

❖ **Wer lässt die Sterne strahlen** (Abänderung auf unser Thema: Pinguine watscheln/hüpfen, Schneehasen springen, Seehunde/Walrosse schwimmen, das Polarlicht strahlen, ...)

❖ **Gott ist so gut**

Lieder aus: Lilian Kovar/Yvonne Seidel u. a. (2010): Gott loben von Anfang an. Wien: Toplife Center.

DER PINGUIN UND SEINE UNGLAUBLICHEN FÜßE

Aufgabe:

Nehmt einen Eiswürfel und leckt an ihm mit eurer Zunge. Was passiert?

Die warme Zunge lässt den Eiswürfel anschmelzen und das dabei geschmolzene Wasser gefriert wieder. Und schon klebt die Zunge am Eis fest.

Zeigt den Kindern ein Bild von einem Pinguin auf einer Eisscholle. Dabei sollen die Füße zu sehen sein. Informiert die Kinder darüber, dass Pinguine manchmal stundenlang auf einer Eisscholle stehen können.

Stellt euch vor, die Pinguine würden mit warmen Füßen auf dem Eis stehen. Was würde passieren?

Mit warmen Füßen würden die Pinguine zu viel wertvolle Körperwärme an den eiskalten Boden abgeben und am Eis kleben bleiben, ähnlich wie die Zunge am Eiswürfel kleben bleibt.

Der liebe Gott hat die Pinguinfüße aber so geschaffen, dass sie immer kalt bleiben, obwohl ihr Körper dabei warm ist. Dadurch wird das Eis unter ihren Füßen auch nicht angeschmolzen.



- vgl. Wiegand, Bettina: Pinguine-Meister der Anpassung. Keine Angst vor Kälte. URL: <https://www.planet-wissen.de/natur/voegel/pinguine/pwiepinguinemeisterderanpassung100.html> [Stand 22.12.2016]

Ist Gott nicht großartig? Gott macht jedes seiner Geschöpfe einzigartig und stattet sie mit Fähigkeiten aus, die sie zum Überleben brauchen. Er hat auch dich und mich einzigartig gemacht. Was macht dich einzigartig? Welche besonderen Fähigkeiten hat Gott dir geschenkt?

Aufgabe:

Drucke Anlage 1 aus und klebe ein Bild von dir in den Bilderrahmen. Male passend die Dinge hinein, die du kannst/magst/nicht magst.

Du kannst auch Bilder ausschneiden und entsprechend einkleben. Der liebe Gott hat dich wunderbar gemacht! ☺

Aufgabe:

Gestaltet ein Bild mit einem Pinguin auf einer Eisscholle oder bastelt selbst Pinguine und setzt sie auf kleine Eisschollen aus Styropor.

Die folgenden beiden Links bieten kostenlose Anleitungen:

<https://www.schule-und-familie.de/basteln/Tiere/putzige-pinguine.html>

<http://kindergeburtstag-themen.de/bastelanleitung-fur-pinguin-aus-papier/>

Wenn die Kinder Freude am Ausmalen haben, dann könnt ihr ihnen unter diesem Link tolle Pinguin-Ausmalbilder ausdrucken:

<https://www.spreewelten.de/Resources/Public/PDF/malvorlagen.pdf>

EINZIGARTIGE TROMPETENARTIGE LAUTE

Habt ihr euch schon einmal gefragt, wie das möglich ist, dass die Pinguin Eltern und die Pinguinküken sich in einer riesigen Brutkolonie von gleich aussehenden Pinguinen wiederfinden?

Schon nach dem Schlüpfen entwickeln die Pinguinküken einen ganz einzigartigen, meist kurzen Ruf. Auch der Pinguin-Papa und die Pinguin-Mama geben jeweils trompetenartige Laute von sich, die ganz speziell sind. Durch diese einzigartigen Laute können sich die Küken und die Eltern wiederfinden. Dazu hat Gott ihnen ein wunderbares Gehör geschenkt, so dass sie die verschiedenen Laute gut unterscheiden können.

- Zepper, Matthias: *Auditive Kommunikation*. URL: <http://www.pinguine.net/pinguinlexikon/gerhoer/auditivekommunikation> [Stand: 13.04.2008]

Auch Jesus sagt:

*„Denn meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie; und sie folgen mir.“ -
Johannes 10,27 (Lutherbibel 1912)*

Wenn wir Jesus immer besser kennenlernen, dann können wir seine leise Stimme hören. Jesus kennt dich bei deinem Namen und kann auch deine einzigartige Stimme überall wiederfinden, weil du ihm wichtig bist.

Es gibt ein passendes und schönes Kinderlied, das allerdings nicht so bekannt ist:

Meine Schafe hören meine Stimme (Margret Birkenfeld). Hier der Link zum Lied:

<https://www.gerth.de/index.php?id=details&sku=AF49100241>

DER EISWÜRFEL

Nimm einen Eiswürfel in deine Hände. Wie lange schaffst du es ihn in deinen Händen zu halten?

So ein kalter Eiswürfel kann auch für Sorgen und Traurigkeit stehen, die du in deinem Leben erlebst. Wir können sie nicht lange ertragen, weil sie uns belasten und uns traurig machen.

Was würde passieren, wenn man jetzt einen Föhn oder eine Kerze zu Hilfe nehmen würde und die Wärme auf den Eiswürfel richten würde?

Fazit: Der Föhn oder die Kerze sind wie die wärmenden Sonnenstrahlen von Jesus. ER kann uns helfen unsere Sorgen und unsere Traurigkeit wegzuschmelzen.

Lied: **Roll, roll die Sorgen hinweg** (Variante zu unserem Thema: Schmilz, schmilz die Sorgen hinweg ☺)

POLARLICHTER – EIN LUFTKUSS DER SONNE

Fragt die Kinder, ob sie den Himmel schon einmal grün gesehen haben.

Schaut euch Bilder und Videos von Polarlichtern an.

Lasst die Kinder entdecken, welche Polarlichtfarben es noch gibt.

Erklärt ihnen auf einfache Weise, wie Polarlichter entstehen.

- ❖ „Ein schönes Bild, um sich vorzustellen, wie Polarlichter entstehen, ist der Luftkuss. Die Sonne sendet praktisch einen Luftkuss an die Erde, der in Form von bunten Lichtern am Himmel (im Nordpol und Südpol) sichtbar wird.“

- Großmann, Julia: *Wie Polarlichter entstehen (Interview)*. URL: <https://www.geo.de/geolino/natur-und-umwelt/1186-rtkl-interview-wie-polarlichter-entstehen> [Stand:14.11.2018]

- ❖ Anders ausgedrückt entstehen Polarlichter dadurch, dass Sonnenwinde auf die Erde treffen. Diese sind in Form von bunten Lichtern am Himmel sichtbar.
- ❖ Für wissbegierige und ältere Kinder gibt es noch ein tolles Video, welches die Entstehung der Polarlichter genauer erklärt:

<https://www.zdf.de/kinder/logo/erklaerstueck-polarlichter-100.html>

Bezug: Gott sendet uns mit den Polarlichtern quasi viele bunte Luftküsse, weil er uns liebt und weil er möchte, dass wir Freude an seiner Schöpfung haben.

Aufgabe:

Erstellt ein Kratzbild mit bunt leuchtenden Polarlichtern.

Ihr nehmt dafür ein quadratisches Stück Papier (ca. A 5). Die untere Hälfte des Blattes bemalt ihr mit weißer Deckfarbe (wenig Wasser verwenden!), da es die Schneelandschaft darstellen soll. Die obere Hälfte bemalt ihr mit grünen, roten usw. Polarlichtermustern. Dazu mischt ihr kräftige Farben und verwendet am besten wenig Wasser. Wenn im oberen Teil noch weiße Stellen zu sehen sind, sollten diese mit dunkelblau bemalt werden. Sobald die Wasserfarbe richtig trocken ist, reibt ihr mit einer farblosen Kerze kräftig über das Papier. Dabei darf keine Stelle vergessen werden. Schließlich wird das ganze Blatt mit einer deckenden schwarzen Farbe bepinselt. Ist das Schwarz richtig trocken, nehmt ihr eine Büroklammer oder ein Zahnstocher und kratzt in der unteren Hälfte des Blattes eine Linie für den Horizont. In die Schneelandschaft solltet ihr viele Wellen oder kleine einfache Schneeflocken kratzen. Im oberen Bereich kratzt ihr mit kleinen Zickzackbewegungen eure Polarlichtermuster in den schwarzen Himmel.

Folgender Link bietet eine detaillierte Anleitung zu Kratzbildern:

<https://tueteglueck.com/2016/02/11/bunte-kratzbilder-selber-machen/>

2. Gefühl und Mitgefühl

2.1 Von und in der Natur Mitgefühl lernen

GEMEINSAM SIND WIR STARK

Zeigt den Kindern ein Bild von einer dicht zusammenstehenden Pinguingruppe.

Warum stehen die Pinguine wohl so dicht zusammen?

Die Pinguine haben gegen die eisige Kälte einen tollen Trick. Sie stellen sich kreisförmig dicht aneinander, damit die kleinen und schwachen Pinguine es in der Kreismitte schön warm haben. Ganz außen stehen die großen und starken Pinguine. Sie sind ständig in Bewegung und wandern langsam von der windigen Seite zu der Seite, an der Windstille ist. Außerdem können sie die Pinguine in der Kreismitte auf diese Weise auch vor Feinden schützen. Dieser feste Zusammenhalt und die liebevolle Art sich um die Kleinen und Schwächeren zu kümmern ist sehr beeindruckend und vorbildhaft.

- vgl. Menne, Silke: Kaiserpinguin. URL: <http://www.tierchenwelt.de/pinguine/113-kaiserpinguin.html>
[Stand: 14.11.2018]

Anwendung: Versammelt euch gemeinsam als Familie und versucht, die Pinguine nachzumachen. Das jüngste Kind kommt in die Mitte, alle anderen stellen sich schützend und wärmend darum. Wechselt anschließend die Person in der Mitte.

Probiert dies auch an einem kälteren Ort, z. B. im Keller aus. Könnt ihr den Unterschied spüren, wenn man außen oder innen im Kreis steht?

Bezug:

- ❖ Jesus liebt uns und möchte uns in die warme Kreismitte stellen, wo wir uns von IHM beschützt und umsorgt fühlen können. Möchtest du bei Jesus im Kreis stehen?
- ❖ Nur gemeinsam sind wir stark! Wenn ein Familienmitglied krank ist/traurig ist/von anderen beleidigt wurde, können wir einander helfen und ihn/sie sozusagen schützend in die Kreismitte stellen und viel Wärme und Liebe geben.

Zum Thema „Gemeinsam sind wir stark“ gibt es auch ein lustiges Pinguin-Youtube-Video:

https://www.youtube.com/watch?v=H5ifK61l_a0

Lied: Hör dir das Kinderlied „**Gemeinsam sind wir stark**“ auf Youtube an und versucht es gemeinsam zu singen: <https://www.youtube.com/watch?v=QD0yzzrqR0cl>

Ref.:

Gemeinsam sind wir stark,
gemeinsam packen wir es an.

*Und halten wir zusammen,
geht alles gut voran. (2x)*

- 1) *Nein, Du bist doch nicht allein;
ich bin bei Dir.
Komm und reich' mir Deine Hand
und geh' mit mir.
Zu zweit woll'n wir geh'n,
und du wirst es seh'n:*
- 2) *...zu dritt...*
- 3) *...zu viert...*
- 4) *...zu fünft...*
- 6) *...zu sechst...*
- 7) *...ja, alle...*

- Janetzko, Stephen: Gemeinsam sind wir stark. URL: https://www.evangeliums.net/lieder/lied_gemeinsam_sind_wir_stark.html [Stand:14.11.2018]

3. Denken

3.1 Die Welt erkunden

Das „ewige“ Eis ist für uns ein Stück weit eine unbekannte Region, in der wir uns Leben beinahe nicht vorstellen können. Und doch nennen einige Tiere dies ihr Zuhause. Nicht ganz unbedeutend ist der Unterschied zwischen der Arktis und der Antarktis, wo sich Leben im Eis vorwiegend abspielt. Eisbären sind ausschließlich in den Gebieten rund um den Nordpol verbreitet, während rund um die Antarktis viele Pinguinarten zuhause sind. Die Arktis, also der Nordpol, ist keine Landmasse, sondern ein größtenteils gefrorenes Meer. Es ist von Land und Inseln umgeben. Die Antarktis hingegen ist ein Kontinent und vom Südpolarmeer umgeben. Hier leben vorwiegend Forscher, die Inuit leben hier nicht. Sie bewohnen die nördlichen Teile unserer Erde, wie z. B. Grönland, Alaska und Kanada.

- Was Ist Was: Was ist der Unterschied zwischen Arktis und Antarktis. URL: <https://www.wasistwas.de/details-natur-tiere/was-ist-der-unterschied-zwischen-arktis-und-antarktis.html> [Stand: 14.11.2018]

WELCHE EISSTÜCKE SCHWIMMEN IM WASSER?

Zeigt den Kindern kleine, mittlere und sehr große Eisstücke. Fragt sie, welche Eisstücke wohl im Wasser schwimmen können? Lasst die Eisstücke von den Kindern (angefangen bei den kleinen Eisstücken) nach und nach ins Wasser setzen und beobachtet, was passiert.

Ergebnis: Alle Eisstücke schwimmen. Auch die großen Stücke.

Erklärung:

„Durch die Besonderheit, dass Eis leichter ist als Wasser, schwimmt es. Alle anderen Stoffe werden schwerer, wenn sie kälter werden. Wasser hingegen ist am schwersten, wenn es eine Temperatur von 4°C hat. Wird es kälter und friert allmählich, so wird es wieder leichter. Deshalb schwimmt Eis auf der Wasseroberfläche.“

- KiwiThek: Eis und Schnee. URL:http://kiwithek.kidsweb.at/index.php/Eis_und_Schnee [Stand: 14.11.2018]

Daher schwimmen auch riesige Eisberge im Meer und gehen nicht unter.

TIERE PASSEND ZUORDNEN

Es gibt viele Tiere, die im Eis leben. Informiert euch darüber, wo sie hauptsächlich leben. Besorgt euch einen Globus, schneidet einige Tiere (z. B. Pinguin, Eisbär – z.B. vom Memoryspiel aus Anlage 8) aus und klebt sie an der passenden Stelle auf.

IM SCHNEE STAPFEN WIE DIE KARIBUS/RENTIERE

Ihre breiten Hufe verhindern, dass sie im Schnee versinken. Die Karibus haben sozusagen Schneeschuhe an. Vielleicht habt ihr die Möglichkeit eine Schneeschuhwanderung zu machen. Dabei könnt ihr wie die Karibus durch den hohen Schnee stapfen ohne darin stecken zu bleiben.

Aufgabe: Schaut euch Anlage 2 bis 4 an und findet weitere Besonderheiten der im Eis lebenden Tiere. Die Internetseite <http://www.tierchenwelt.de/> kann euch dabei helfen.

3.2 Mathe be-greifen

ZAHLEN LERNEN – PINGUINE FÜTTERN

Schneidet die Pinguin-Vorlage (siehe **Anlage 5**) aus und schreibt eine Zahl von 1 bis 10 auf den Pinguinbauch. Die Zahl auf dem Bauch verrät wie viele Fische der Pinguin essen möchte. Legt die passende Anzahl von Fischen (z. B. essbare Fische von gold fischli) auf den Bauch.

- vgl. Projekt Pinguin: Fütter den Pinguin - Zählübung. URL: <https://www.kindersuppe.de/thema/projekt-pinguin-basteln-und-spiele-ideen-f%C3%BCr-kindergarten-und-kita> [Stand:14.11.2018]



ZAHLEN LERNEN - WALROSSE

Druckt die zwei Seiten mit den Walrossen aus (siehe **Anlage 6**) und laminiert sie.

Als nächstes schneidet ihr jeden Rahmen mit den Walrossen sorgfältig aus. Beschriftet zehn Holzwäscheklammern mit den Zahlen 1 bis 10. Die Holzwäscheklammern müssen nun richtig zugeordnet werden und an den entsprechenden Rahmen angebracht werden.

RICHTIGE ZAHLENREIHE ERKENNEN – IM EIS LEBENDE TIERE

Übt mit den Kindern die Zahlenreihe 1 bis 10. Druckt **Anlage 7** aus und erklärt den Kindern, dass die Zahlenreihe 1 bis 10 bei manchen Tieren durcheinander geraten ist. Die Kinder sollen nur die Tiere einkreisen, die vor der richtigen Zahlenreihe stehen.

4. Sprache

4.1 Wort.Schatz.

SPIEL: BILDERLOTTO

Folgender Wortschatz wird bei diesem Thema immer wieder genutzt:

der Pinguin, das Polarlicht, das Walross, der Polarfuchs, der Eisbär, das Iglu, die Inuit, der Husky (Schlittenhund), die Eisscholle, der Eisberg, der Seehund, der Schneehase, das Karibu, das Schneemobil, der Pelz, die Arktis/Antarktis, der Kontinent, das Eisloch, die Schneeschuhe, gefroren, eisig, eiskalt, frieren, sich ernähren, fressen, stapfen

Erstelle ein Bilderlotto „Leben im Eis“ (d. h. neun Bilder zum neuen Wortschatz in einem Raster) und gebe es deinem Kind. Anschließend liest du die Wörter vor und lässt dein Kind das passende Bild durchstreichen. Hat es alle neun Bilder durchgestrichen, ruft es laut „Gefunden!“.

SPIEL: WER VERSTECKT SICH HINTER DEM EISBERG?

*Drucke einen Eisberg aus und klebe ihn auf hellblaues Tonpapier. Nun druckst du **Anlage 8** aus und schneidest alle Tiere aus. Es können auch noch weitere im Eis lebende Tiere hinzugefügt werden.*

Als nächstes geht Kind A aus dem Zimmer bzw. schließt fest die Augen und Kind B versteckt ein Tier hinter dem Eisberg.

Kind A darf nun Fragen stellen, die nur mit Ja/Nein beantwortet werden dürfen.

Zum Beispiel:

Ist das Tier...? (Adjektive: Farben)

Ist das Tier...? (Adjektive: klein, groß, gefährlich, schnell, dick, ein guter Schwimmer,...)

Hat das Tier...? (Adjektiv-Nomen Kombination: eine spitze Nase, dickes Fell, kurze Beine, lange Ohren, ...)

Bei diesem Spiel kann man den Kindern helfen, ihren Wortschatz zu erweitern und treffende Fragen zu stellen, so dass sie das Tier hinter dem Eisberg schnell erraten.

Wenn Kind A das Tier erraten hat, tauschen Kind A und B ihre Rollen.

SPIEL: WELCHE BILDKARTE FEHLT?

*Dazu werden die Tierkärtchen von dem Memoryspiel (**Anlage 8**) benötigt. Lege eine bestimmte Anzahl von Bildkärtchen in die Kreismitte. Die Kinder haben 30 Sekunden Zeit, um sich die Bildkarten einzuprägen.*

Nun sagt der Spielleiter: „Schließe deine Augen!“ Daraufhin schließen die Kinder ihre Augen. Der Spielleiter entfernt eine Karte (oder zwei Kärtchen) und erteilt die Anweisung: „Öffne deine Augen! Welche Karte fehlt?“ Die Kinder versuchen die fehlende Karte so schnell wie möglich zu benennen.

4.2 Buchstaben – der Schlüssel in andere Welten

BUCHSTABEN ERKENNEN

Drucke Anlage 9 aus und lass fortgeschrittene Kinder die Anfangsbuchstaben der jeweiligen Tiere erkennen. Malt die Anfangsbuchstaben zusammen mit euren Kindern in die Luft.

FINDE DIE BUCHSTABENPAARE

Drucke Anlage 10 aus lass die Kinder die Groß- und Kleinbuchstabenpaare richtig verbinden. Anlage 11 gibt euch die Möglichkeit weitere/eigene Buchstabenpaare hineinzuschreiben.

4.3 Sprachspiele

MEMORY

Druckt Anlage 8 zweimal farbig aus und klebt es auf zwei feste Tonpapierblätter. Das Tonpapier sollte jeweils die selbe Farbe haben. Jetzt könnt ihr die Tiere ausschneiden. Legt alle Kärtchen so hin, dass die Tiere nicht sichtbar sind. Es wird nun wie bei Memory gespielt. Beim Aufdecken der Karten sollte jedes Tier laut genannt werden, damit der Wortschatz gefestigt werden kann. Wer ein Pärchen aufdeckt, darf erneut einen Versuch starten.

BOARDGAME – LEBEN IM EIS

(Voraussetzung: Kinder müssen die Zahlen von 1 bis 6 kennen)

- ❖ *Druckt **Anlage 12** aus.*
- ❖ *Jeder Spieler benötigt eine Spielfigur und einen Würfel.*
- ❖ *Beim Vorrücken auf ein neues Feld muss das jeweilige Tier laut benannt werden.*

REIM

Folgenden Reim könnt ihr mit euren Kindern sprechen und üben. Die Bewegungen erleichtern das Auswendiglernen und helfen dem Kind konzentriert bei der Sache zu bleiben.

Marco, der Eisbär

*Marco, der Eisbär, (mit den Armen vor dem Körper einen Kreis machen)
so groß sieht er aus. (Arme stolz ausstrecken)*

Setzte sich aufs Eis, (hinsetzen)

es war so kalt und weiß. (frösteln)

Ich bin hungrig, ich möchte was essen!?! (den Bauch reiben)

Ich suche jetzt etwas zum Fressen. (umherschauen)

*Er steckte seine Tatze in das kalte Wasser aus, (rechte Hand nach unten strecken)
und zog einen großen Fisch heraus! (rechte Hand hochhalten und lächeln)*

- Marco, der Eisbär. URL: <https://www.kindersuppe.de/thema/projekt-eisbaer-und-arktiskindergarten-und-kita-basteln-und-spielideen> [Stand:14.11.2018]

4.4 Fremdsprachen

Erlerne mit den Kindern folgendes englische Lied und macht dazu die passenden Bewegungen:

I'm a Little Penguin

[Melodie:"I'm a Little Teapot"]

I'm a little penguin, black and white.

(schwarzes und weißes Papier hochhalten)

I think the cold is very nice.

(sich am Körper reiben und dabei lächeln)

I can hop around, first once, then twice,

(erst einmal, danach zweimal hüpfen)

or slide on my belly to cross the ice.

(auf den Bauch legen und versuchen zu rutschen)

- Christine Haines: I'm a little penguin. URL: <https://www.jocolibrary.org/kids/storytime-blog/penguins-polar-bears-preschool-storytime> [Stand: 23.02.2017]

Die passende Melodie dazu findet ihr unter folgendem Link:

https://www.youtube.com/watch?v=mdu5lLpMH_w

4.5 Kinderbücher

DER KLEINE EISBÄR UND DER ANGSTHASE

Der kleine Eisbär Lars lernt den Schneehasen Hugo kennen und bemerkt, dass er etwas ängstlich ist. Nachdem sie sich verlaufen haben, entdecken sie eine Polarstation.

Lars möchte sich dort unbedingt umschaun, doch Hugo wartet ängstlich auf einem nahegelegenen Hügel. Plötzlich fällt Lars in eine Öffnung und kurze Zeit später taucht ein Schneemobil auf. Wird Hugo es schaffen Lars zu retten?

Bezug: Sage nicht zu einem anderen Kind: „Du bist ein Angsthase!“, denn am Ende könntest du derjenige sein, der Angst hat und Hilfe braucht.

SO WUNDERBAR BIST DU

Der kleine Pinguin darf eines Tages sein Gehege verlassen und die anderen Tiere im Zoo kennenlernen. Er bewundert den langen Hals der Giraffe, die muskulösen Beine des Geparden, die kunstvoll fliegenden Kolibris und das kraftvoll springende Känguru. Er versucht jedes Tier nachzuahmen und scheitert dabei kläglich. Weinend und traurig geht er zurück zu seinem Gehege und möchte einfach nur in sein Schwimmbecken hüpfen. Der Pinguin bemerkt die staunenden Blicke der anderen Tiere nicht, als er kunstvoll und elegant abtaucht und durchs Wasser schwimmt.

So ist am Ende für alle klar, dass Gott spitze ist, denn er hat alle Tiere einzigartig erschaffen.

Bezug: Vergleiche dich nicht mit anderen Kindern. Gott hat DICH einzigartig gemacht.

5. Sinne

5.1 Musizieren

SINGEN:

Sing mit den Kindern den Anfang von dem bekannten Lied „Ja, Gott hat alle Kinder lieb“. Nach der ersten Strophe singt ihr dann den abgeänderten Refrain und die neuen Strophen passend zu unserem Thema.

*Ja, Gott hat alle Kinder lieb,
jedes Kind in jedem Land.
Er kennt alle uns're Namen,
alle uns're Namen.
Hält uns alle, alle in der Hand.*

*Ich bin ein kleiner Eskimo,
aus Schnee bau' ich mein Haus.
Und kommt, kling klang, ein Schlitten an, Glocken oder Schellenring
verwenden
steck' ich die Nase `raus.*

- Lied aus: Lilian Kovar/Yvonne Seidel u. a. (2010): Gott loben von Anfang an. Wien: Toplife Center.

Abgeänderte Strophen und Refrain	passende Bewegung
Refrain: Ja, Gott hat alle Tiere lieb, jedes Tier, das lebt im Eis. Er kennt alle ihre Namen, alle ihre Namen. Hält sie alle, alle in der Hand.	
Ich bin ein kleiner Pinguin, hüpf' gern von Ort zu Ort. Und weht es eisig auf dem Eis, versteck' ich mich im Kreis.	<i>hüpfen</i> <i>in einen Hula-Hoop-Reifen springen</i>
Ich bin ein kleines Eisbärkind, schwimm' gern von Ort zu Ort. Und wenn mich eine Robbe sieht, sie blitzschnell vor mir flieht.	<i>Schwimmbewegungen machen</i> <i>schnelle Schwimmbewegungen oder</i> <i>verstecken</i>
Ich bin ein kleines Karibu, stapf' gern im Schnee herum. Und ist der Hunger bei mir groß, dann ess' ich einfach Moos!	<i>stapfen</i> <i>kreisende Bewegungen am Bauch</i> <i>die Hand zum Mund führen und</i> <i>Kaubewegungen machen</i>
Ich bin ein kleiner Schlittenhund, lauf' gern von Ort zu Ort. Ich heule manchmal stundenlang meinen Schlittenhundgesang!	<i>auf der Stelle laufen</i> <i>wie ein Wolf heulen</i>
Text: Margarita Hartwich	

EIN KLEINER PINGUIN

Singt das folgende Lied mit den Kindern.

Legt ein großes blaues Tuch oder Papier in die Mitte und setzt eine große Styropor-Eisscholle darauf (Alternativ: weißes Tuch).

Mit jeder Strophe werden nach und nach Pinguine auf die Eisscholle gesetzt.

Ihr könnt auch entsprechend der Pinguinanzahl mit jeder Strophe ein neues Instrument dazu nehmen, auf dem die Kinder mitspielen können. Ganz nebenbei fördert es auch ihr mathematisches Verständnis im Zahlenraum 1 bis 10.

Melodie: *Zehn kleine Zappelmäner*

1: Ein kleiner Pinguin rief einen Freund herbei,
so war er dann nicht mehr allein, denn eins plus eins macht zwei.

2: Zwei kleine Pinguine, die aßen gerne Brei;
sie engagierten einen Koch, da waren es schon drei.

3: Drei kleine Pinguine, sie lagen dort und hier,
auf einer Scholle lag noch einer, da waren es schon vier.

4: Vier kleine Pinguine, die haben laut geschimpft,
ein anderer brachte sie zur Ruh', da waren es dann fünf.

5: Fünf kleine Pinguine, die spielten gern Versteck,
da saß noch einer hinterm Gewächs, da waren es dann sechs.

6: Sechs kleine Pinguine, die schwammen in der Reih',
da konnt' sich wer dazwischen schieben, und sie waren sieben.

7: Sieben kleine Pinguine, die schliefen in der Nacht,
ein anderer legte sich dazu, und sie waren acht.

8: Acht kleine Pinguine, die sagen sich „Moin Moin“,
ein anderer sagt „Bonjour! Ca va?“, da waren es dann neun.

9: Neun kleine Pinguine, die wollten in Urlaub geh'n,
ein anderer traf sie an am Strand, da waren es dann zehn.

10: Zehn kleine Pinguine, die schaukeln hin und her,
sie hatten einen harten Tag, jetzt kommt auch keiner mehr!

- Stiftung „Haus der kleinen Forscher“: Praxisprojekt: Eisige Zeiten. URL: https://www.haus-der-kleinen-forscher.de/fileadmin/Redaktion/1_Forschen/Praxisprojekte/Eisige_Zeiten/Praxisprojekt_Eisige_Zeiten_01.pdf [Stand:14.11.2018]

5.2 Erleben

Huskys sind sehr gesellige und freundliche Tiere. Vielleicht könnt ihr als Familie einen Husky-Familientag in die Nähe von Crailsheim machen und dabei diese besonderen Schlittenhunde kennenlernen (Kinder ab 5 Jahren). Für vier Personen kostet eine eineinhalbstündige Huskywanderung ca. 70,- €.

Weitere Informationen findet ihr unter folgendem Link:

<http://nature-trails-events.de/husky-familientag/>

Pinguine einmal aus der Nähe zu sehen ist für Kinder etwas ganz Besonderes. In der Nähe von Dresden ist dies möglich:

Im Spreewelten Bad können Kinder Pinguine füttern und hautnah beobachten und erleben. Nur durch eine Glasscheibe getrennt, schwimmt man mit den Pinguinen um die Wette. Mit einer erwachsenen Aufsichtsperson gibt es keine Altersbeschränkung für die Kinder.

5.3 Wahrnehmen

WENN ROBBEN ROBBEN

Lass dein Kind herausfinden, wie es ist, sich wie eine Robbe fortzubewegen. Sie besitzen keine Beine, sondern robben sich mithilfe ihrer Flossen auf dem rutschigen Eis vorwärts. Am besten eignet sich dafür ein glatter Boden (z. B. Fliesen oder Laminat). Einzig eure Unterarme helfen euch, vorwärts zu kommen. Wer erreicht als erstes den Futterplatz?

Du kannst in diesem Zusammenhang dein Kind auch daran erinnern, dass es (oder ein anderes ihm bekanntes Baby) darin einmal sehr schnell war – bevor es krabbeln konnte!

EISTIERE AUF DEN RÜCKEN MALEN LASSEN

Bilder erraten kann jeder – was aber, wenn man das Bild nicht sehen kann, sondern erfühlen muss? Malt euch gegenseitig Tiere auf den Rücken, die in Schnee und Eis leben, und findet heraus, um welches Tier es sich dabei handelt.

6. Körper

6.1 Ich bin aktiv!

FISCHE FANGEN

Alle Kinder (Pinguine) müssen vor einer Markierung oder an einer Wand stehen. Sobald ein Signal gegeben wird (z. B. Glocke oder Schelle), müssen die Pinguine so viele Fische wie möglich sammeln. Dazu verteilt man im Raum viele Bälle oder Kuscheltiere. Man kann auch Fische aus buntem Moosgummi zurechtschneiden und im Raum verteilen. Nach 30 Sekunden gibt man ein Schlussignal. Man kann mehrere Runden spielen.

PINGUINBALL

Die Kinder sitzen oder stehen auf ihren Eisschollen (Hula-Hoop-Reifen) und werfen sich den Ball zu. Sie müssen dem anderen genau zuwerfen und dabei das folgende Lied singen:

„Alle meine Pinguine schwimmen in dem Meer, schwimmen in dem Meer, spielen mit dem Ball und freuen sich gar sehr.“ (nach der Melodie von „Alle meine Entchen“). Welcher Pinguin bleibt länger konzentriert bei der Sache?

6.2 Ich kann das!

EISSCHOLLENSPRINGEN

Es liegen mehrere Reifen/Ringe als Eisschollen auf dem Boden. Der Spielleiter sucht sich vier verschiedene akustische Signale aus (z. B. Xylophon, Klanghölzer, Triangel, Rassel).

Nun müssen die Pinguine je nach akustischem Signal

1. ...von Eisscholle zu Eisscholle hüpfen.

2. ...vorwärts watscheln.

3. ...rückwärts watscheln.

4. ...auf dem Bauch rutschen/robben.

- Natur und Bildung: Fische fangen und Eisschollenspringen - Pinguinrhythmik.

URL: <http://blog.naturundbildung.at/wp/wp-content/uploads/2010/04/Pinguin-Rhythmik.pdf> [Stand: 14.11.2018]

EISWÜRFEL WERFEN

Man stellt drei tiefe Plastikteller in unterschiedlicher Reichweite vor den Kindern auf den Boden. Jedes Kind bekommt fünf Eiswürfel und versucht diese in die Teller zu werfen.

Man kann den Tellern auch Punkte zuordnen. Für den Teller, der am weitesten entfernt ist, erhält man bei einem Treffer drei Punkte und für den Teller, der ganz nah steht, wird bei einem Treffer nur ein Punkt vergeben.

6.3 Ich bin kreativ!

EISBÄREN-BECHERFIGUR

Hier findet ihr eine tolle und schnelle Anleitung für Eisbären-Becherfiguren:

<https://www.kindersuppe.de/thema/projekt-eisbaer-und-arktis-kindergarten-und-kita-basteln-und-spielideen>

ESKIMO MIT WOLLE BEKLEBEN

Dazu braucht ihr farbige Wolle (blau, grau, weiß, violett, grün), die Eskimo-Kopiervorlage (siehe Anlage 13), Kleister (ca. 15 Minuten vor Arbeitsbeginn anrühren) und Tonpapier (schwarz, rot).

Am besten führt man es den Kindern an einem Beispielmmodell vor:

- ❖ *Wolffaden (ca. Armlänge) abschneiden und komplett in den Kleister tauchen.*
- ❖ *Danach langsam herausziehen und den Wolffaden dabei zwischen zwei Finger laufen lassen, sodass der überflüssige Kleister abgestreift wird.*

- ❖ *Den Faden auf dem Tisch ablegen und ihn Stück für Stück auf die Eskimo-Vorlage legen. Es ist vorteilhaft mit der Hose zu beginnen.*
- ❖ *Aufgepasst! In der Kurve muss der Faden festgehalten werden und um die Ecke gelegt werden.*
- ❖ *Der fertig gekleidete Eskimo erhält noch ein Tonpapiergesicht.*

- Krebs, Doris: Tierische Kunstprojekte – von A-Z zur Klassengestaltung. 3. Auflage. Kempen: BVK Buch Verlag Kempen. S. 107-108

IGLU AUS ZUCKERWÜRFELN BAUEN

Wer einen Iglu mit Zuckerwürfeln bauen möchte, kann dies hier nach einer Anleitung tun:

<https://www.shz.de/regionales/kina/suesses-iglu-fuer-warme-wintertage-id457646.html>

6.4 Ich halte mich gesund!

AVOCADO-KOKOS-EIS AM STIEL

Wenn eure Kinder gerne Eis am Stiel essen, könnt ihr dieses gesunde Eisrezept ausprobieren.

<https://www.mrsflury.com/avocado-kokos-eis-am-stiel/>

BANANEN-VANILLE-EIS

Folgende Zutaten in den Thermomix geben und zu Eis mixen:

- ❖ *gefrorene Bananenstücke (3-4 Bananen),*
- ❖ *2-3 Datteln oder ein wenig Agavendicksaft,*
- ❖ *6-8 Hafermilch-Vanille-Eiswürfel,*
- ❖ *ein Esslöffel Cashewmus oder Erdnussmus.*